

Wochenblatt der  
Marktgemeinde

# Wiggensbach

Nr. 31 · 98. Jahrgang

Druckerei X. Diet e.K., Altusried

Tel. 0 83 73 / 75 11 · info@druckerei-xdiet.de

2. August 2024

ZKV 06552, PVST + 2, DPAG, Entgelt bezahlt

Bezugspreis halbjährlich 27,60 €  
einschl. Zustellgebühr und 7% Mehrwertsteuer

## Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

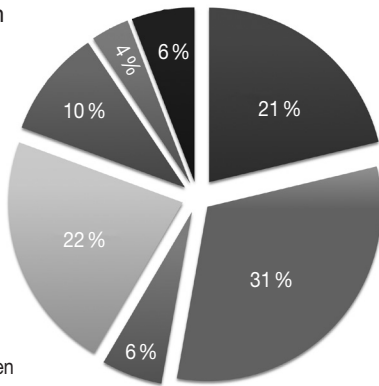
### Haushaltsplan 2024

Der Haushaltsplan für das Jahr 2024 wurde in seinen Bestandteilen vom Finanzausschuss des Marktes Wiggensbach in den Sitzungen vom 7. und 14. März 2024 vorberaten. Die Verabschiedung des Gesamthaushaltes 2024 mit seinen Teilplänen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt erfolgte in öffentlicher Sitzung des Marktgemeinderates am 10. Juni 2024.

### 1. Verwaltungshaushalt – Einnahmen Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 12.685.800,- Euro ab und überschreitet damit den Vorjahresumfang um 796.925,- Euro (+ 6,7 % Vorjahr). Bedeutendste Einnahmeposten sind die Einkommensteuerbeteiligung mit 4.000.000,- Euro (+ 3,9 % Vorjahr), die Gewerbesteuer mit 2.700.000,- Euro (0 % Vorjahr) sowie sonstige Zuweisungen und Steuern mit 2.807.500,- Euro (+ 15,77 % Vorjahr). Die Steuerbeteiligungen bewegen sich weiterhin auf hohem Niveau. Die Einnahmen aus Grundsteuer A + B mit 717.000,- Euro erhöhen sich um 1,7 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt kann in Höhe von 267.460,- Euro veranschlagt werden.

21 % Gewerbesteuer  
31 % Einkommensteuerbeteiligung  
6 % Grundsteuer  
22 % Zuweisungen und Steuern  
10 % Sonstige Einnahmen  
4 % Kalkulatorische Einnahmen  
6 % Kostenrechnende Einrichtungen



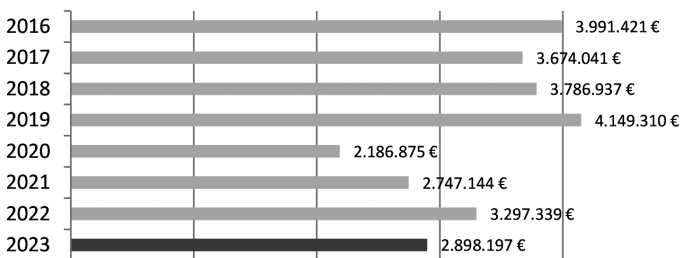
Einnahmen Verwaltungshaushalt	Haushaltsansatz
<b>Gewerbesteuer</b>	<b>2.700.000,- Euro</b>
<b>Einkommensteuerbeteiligung</b>	<b>4.000.000,- Euro</b>
<b>Zuführung vom Vermögenshaushalt</b>	<b>0,00 Euro</b>
<b>Kostenrechnende Einrichtungen</b>	<b>742.750,- Euro</b>
Friedhofsgebühren	39.000,- Euro
Kanalgebühren	408.000,- Euro
Wassergebühren	295.750,- Euro
<b>Grundsteuer</b>	<b>717.000,- Euro</b>
Grundsteuer A	57.000,- Euro
Grundsteuer B	660.000,- Euro
<b>Kalkulatorische Einnahmen</b>	<b>450.200,- Euro</b>
Abschreibung	303.200,- Euro
Verzinsung	147.000,- Euro
<b>Zuweisungen und Steuern</b>	<b>2.807.500,- Euro</b>
Wahlen	5.000,- Euro

Interkommunale Erstattung	9.500,- Euro
Zuweisung Klimamanager	28.500,- Euro
Schule (mit Mittagsbetreuung)	64.100,- Euro
Schülerbeförderung	60.000,- Euro
Kindergarten und Kinderkrippe	1.369.400,- Euro
Straßenunterhaltungszuschuss	100.000,- Euro
Winterdienstpauschale	19.000,- Euro
Finanzielle Beteiligung EEG Kommunen	12.000,- Euro
EEA / Klimaschutzkonzept	13.000,- Euro
Konzessionsabgabe	120.000,- Euro
Pauschale Finanzaufweisung	94.500,- Euro
Umsatzsteuerbeteiligung	450.000,- Euro
Hundesteuer	12.500,- Euro
Schlüsselzuweisung vom Land	51.000,- Euro
Einkommensteuerersatz vom Land	319.000,- Euro
Anteil Grunderwerbssteuer	80.000,- Euro
<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>1.268.350,- Euro</b>
Zweckverband für Abfallwirtschaft	15.300,- Euro
Verwaltungsgebühren	45.550,- Euro
Innere Verrechnungen (Verwaltungskostenbeiträge)	23.900,- Euro
Elternbeiträge Mittagsbetreuung	56.800,- Euro
Mittagessen Mittagsbetreuung / Kindergarten / Kinderkrippe	66.500,- Euro
Schule	5.500,- Euro
Erstattung Schülerbeförderung	6.500,- Euro
Heimatkundliche Sammlung	1.000,- Euro
Kulturpflege	2.600,- Euro
Bücherei	3.600,- Euro
Kirchen, Kapellen - vermischte Einnahmen	5.200,- Euro
Elternbeiträge Kindergarten und Kinderkrippe	303.000,- Euro
Hallenbad	35.000,- Euro
Freibad, Nebenkosten & Parkgebühren	20.200,- Euro
Bußgelder Verkehrsüberwachung	10.000,- Euro
Kostensätze Bauhof	20.000,- Euro
Umsatzsteuer Wasser	328.700,- Euro
Waldbewirtschaftung	9.600,- Euro
Umsatzsteuer Kapitel	11.400,- Euro
Mieten und Pachten	188.550,- Euro
Ersätze für Bewirtschaftungskosten	59.400,- Euro
Zinserträge	9.000,- Euro
Sonstiges	41.050,- Euro
<b>Einnahmen Verwaltungshaushalt 2024</b>	<b>12.685.800,- Euro</b>

## Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer)

	Hebesatz	Haushaltsansatz 2024
Grundsteuer A	380	57.000,- Euro
Grundsteuer B	380	660.000,- Euro
Gewerbesteuer	310	2.700.000,- Euro

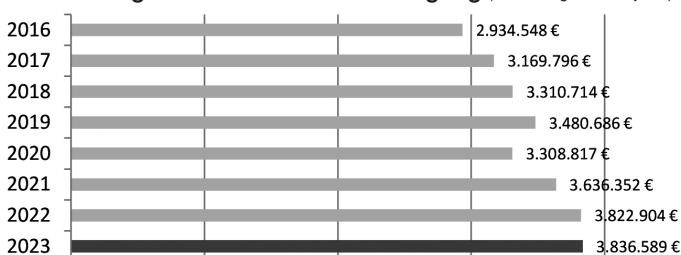
## Entwicklung Einnahmen Gewerbesteuer (Rechenergebnis Vorjahre)



## Einkommensteuerbeteiligung

Die Gemeinden erhalten vom Staat einen Anteil an der Einkommensteuer (15 % des Aufkommens aus der Lohnsteuer und an der veranlagten Einkommensteuer, sowie 12 % des Aufkommens aus der Zinsabschlagsteuer). Nach den Schätzungen des statistischen Landesamtes München ergibt sich für die Gemeinde Wiggensbach für 2024 aus dem Einkommensteueraufkommen ein Anteil von 4.000.000,- Euro.

## Entwicklung Einkommensteuerbeteiligung (Rechenergebnis Vorjahre)



## Umsatzsteuerbeteiligung

Als Ausgleich für die Steuerausfälle, welche den Gemeinden durch die Abschaffung der Gewerbekapitalsteuer zum 1. Januar 1998 entstanden sind, erhalten diese nun einen Anteil von 2,2 % an der Umsatzsteuer. Nach den Schätzungen des statistischen Landesamtes beträgt der Anteil 2024 für unsere Gemeinde voraussichtlich 450.000,- Euro.

**Sonstige Finanzzuweisungen vom Land 2.122.400,- Euro**  
**Zuweisung für Klimamanager 28.500,- Euro**  
**Zuweisungen für Kinderbetreuung 1.379.600,- Euro**

Der Freistaat gewährt den Gemeinden nach dem Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) eine kinderbezogene Zuweisung zu den Kosten des Betriebes von Kindergärten und eine Förderung für den Betrieb der Mittagsbetreuung

**Lehrmittelzuweisung (Grundschule Wiggensbach) 2.800,- Euro**  
**Schülerbeförderung 60.000,- Euro**  
**Energie Klimaschutzkonzept 13.000,- Euro**  
**Straßenunterhaltungszuschuss 100.000,- Euro**

Kreisangehörige Gemeinden erhalten gemäß Art.13b Abs.2 Satz 1 des Finanzausgleichsgesetzes einen jährlichen Zuschuss in Höhe von ca. 1.728,- Euro je vollen Kilometer zu unterhalten der Gemeindestraße. Bei insgesamt 58 km gewidmeter Gemeindestraßen errechnet sich somit ein jährlicher Straßenunterhaltungszuschuss von 100.200,- Euro

**Winterdienstpauschale 19.000,- Euro**  
**Jugendpflege 26.000,- Euro**

**Pauschale Finanzzuweisung nach Art. 7 FAG 94.500,- Euro**  
 Die Gemeinde erhält als Ersatz des Verwaltungsaufwandes für die Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches (z. B. Standesamt, Passamt, Rentenstelle usw.) gemäß Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 FAG eine jährliche Pauschale je Einwohner und Jahr. Aufgrund der Einwohnerzahl erhält der Markt Wiggensbach hierfür eine jährliche Zuweisung von ca. 94.500,- Euro.

**Einkommensteuerersatz 319.000,- Euro**  
 Es handelt sich hierbei um die Beteiligung der Gemeinden am erhöhten Landesanteil an der Umsatzsteuer. Der »Einkommensteuerersatz« wurde im Rahmen des neuen Art. 1 b des FAG

1996 eingeführt und soll die Mindereinnahmen der Gemeinden bei der Einkommensteuer durch die Neuregelung des Familienleistungsgesetzes abdecken. Nach den Schätzungen des Bayer. Statistischen Landesamtes beträgt der Anteil des Marktes Wiggensbach im Haushaltsjahr 2024 319.000,- Euro.

**Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer (Art. 7 FAG) 80.000,- Euro**

Bei Grundstücksgeschäften hat der Erwerber eines Grundstücks eine Grunderwerbsteuer in Höhe von 3,5% des Kaufpreises zu entrichten. Aufgrund des Grunderwerbsteuerverbundes nach Art. 8 FAG überlässt der Staat hiervon den Gemeinden und Landkreisen 8/21 des Aufkommens aus der Grunderwerbsteuer. Von diesem Kommunalanteil erhält die Gemeinde einen Anteil von 3/7 und der Landkreis 4/7. Der Ansatz für 2024 wird geschätzt auf 80.000,- Euro.

**Schlüsselzuweisung Land 51.000,- Euro**

Die Schlüsselzuweisung ist eine zweckfreie Zuweisung zur allgemeinen Finanzierung der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Sie beträgt 75 % des Unterschiedsbetrages zwischen Bedarfsmesszahlung Steuer- oder Umlagekraftmesszahl. Die Schlüsselzuweisung für 2024 beträgt 51.380,- Euro.

**Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 1.267.450,- €**  
**Benutzungsgebühren**

**Heimat- und Kulturförderung 2.000,- Euro**

**Benutzungsgebühren öffentliche Bücherei 3.600,- Euro**

**Beiträge für Kindergarten, Kinderkrippe und Schulkinderbetreuung 426.300,- Euro**

**Verbrauchsgebühren Kanal 408.000,- Euro**

Im Bereich Abwasserbeseitigung wurde für den Kalkulationszeitraum ab 2024 eine Gebührenkalkulation durchgeführt. Es ergab sich eine Kanalgebühr in Höhe von 2,40 Euro/cbm. Auf Basis des neuen Gebührensatzes und einer geschätzten Einleitungsmenge von ca. 170.000 cbm errechnet sich ein Gebührenaufkommen von 408.000,- Euro.

**Verbrauchsgebühren Wasser inkl. Bauwasser 295.750,- Euro**  
 Die Wassergebühren wurden ebenfalls neu kalkuliert und für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2025 von bisher 1,30 Euro/cbm auf 1,44 Euro/cbm Wasser festgelegt. Bei einem geschätzten Jahresverbrauch von ca. 208.000 cbm ergibt sich mit der Grundgebühr und Bauwassergebühren ein Ansatz von 295.000,- Euro.

**Grab- und Bestattungsgebühren 39.000,- Euro**

**Hallenbadbenutzungsgebühren 35.000,- Euro**

**Parkgebühren Freibad 15.000,- Euro**

**Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten Wasser und Gasthof »Kapitel« 30.800,- Euro**

**Beteiligungsbeträge §6 Abs. 1 Nr. 2 EEG 12.000,- Euro**

## Konzessionsabgabe

Nach Art. 83 Abs. 1 der BV haben die Gemeinden in ihrem Hoheitsgebiet das Recht zur Versorgung der Bürger mit Wasser, Strom und Gas. Die Gemeinde erhält deshalb vom Stromversorger Allgäuer Überlandwerk GmbH für diese Nutzungsüberlassung zur Strombelieferung eine Konzessionsabgabe in Höhe von jährlich rund 120.000,- Euro (abhängig von der verkauften Strommenge und anderen Faktoren).

## Miet- und Pachteinnahmen

Die Mieteinnahmen inkl. Nebenforderungen belaufen sich auf insgesamt 64.250,- Euro. Ferner erzielt der Markt Wiggensbach Einnahmen aus Erbpacht in Höhe von 9.900,- Euro. Weitere Einnahmen werden durch die Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen, Parkplatzflächen, sowie Verpachtung öffentlicher Dachflächen zur Solarenergieerzeugung generiert. Die Gesamteinnahmen betragen 254.450,- Euro.

## Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach

Am Montag, 5. August 2024, findet um 20.00 Uhr eine nicht-öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates im Sitzungssaal im Wiggensbacher Informationszentrum, Kempter Straße 3, statt.

## Sitzung des Verwaltungsbeirates der Sozialdienst Wiggensbach gGmbH

Am Mittwoch, 7. August 2024, findet um 20.00 Uhr eine nicht-öffentliche Sitzung des Verwaltungsbeirates der Sozialdienst Wiggensbach gGmbH im Sitzungssaal im WIZ statt.



## Wir sind Team Wiggensbach...

### ... stark für unseren Ort – Wir suchen Verstärkung!

Unter dieser neuen Rubrik werden wir Sie in Zukunft darüber informieren, welche Stellen aktuell in unserer Verwaltung oder den gemeindlichen Einrichtungen ausgeschrieben sind, bzw. wo wir Personal suchen.

**Haus Kapellengarten.** Für unser Pflegeheim Haus Kapellengarten mit betreutem Wohnen, Tagespflege und vollstationärer Pflege sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben: Stellv. Hauswirtschaftsleitung, Pflegefachkräfte und Kaufmännische Angestellte.

**Kindergarten Wiggensbach.** Für unseren 8-gruppigen Kindergarten suchen wir eine/n Erzieher/in, eine/n Kinderpfleger/in und eine Assistentkraft.

**Schulkindbetreuung.** Zur Verstärkung unseres Betreuungsteams in der Schule suchen wir Mitarbeiter/innen zur Betreuung sowie eine Busaufsicht für die Grundschule.

Nähere Informationen finden Sie unter [jobs.wiggensbach.de](http://jobs.wiggensbach.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

### Einweihung Engstler-Areal

Nach rund zwei Jahren Bauzeit sind die Bauarbeiten der drei Wohngebäude auf dem Engstler-Areal weitestgehend abgeschlossen und das bisher größte Bauvorhaben in Wiggensbach verwirklicht. Am 25. Juli 2024 lud die Marktgemeinde Wiggensbach zur feierlichen Segnung des Bauwerks ein. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Thomas Eigstler und einer Ansprache des Architekten Peter Fackler von »architektur + raum« wurden die Gebäude durch den evangelischen Pfarrer Babucke und Kath. Pfarrer Joby geweiht.



Wer Interesse hatte, konnte die fertiggestellten Wohnungen besichtigen und im Anschluss bei einem gemeinsamen Abendessen im Kastaniengarten des Gasthofes »Hirsch«, zusammen mit Handwerkern, Architekten, Bewohnern und Nachbarn, die Einweihung feierlich ausklingen lassen.

### Nächster Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Montag, 5. August, findet in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus der Marktgemeinde Wiggensbach, 1. Stock, Trauzimmer, der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bund statt. Manfred Epple, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, erteilt Ihnen Auskünfte zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Er führt Kontenklärungen mit Ihnen durch; Sie können Rentenanträge bei ihm aufnehmen lassen. Ferner erhalten Sie alle notwendigen Formulare und Informationsbroschüren der Deutschen Rentenversicherung von ihm. Dieser Service ist selbstverständlich für Sie kostenlos. Eine vorherige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich! Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Termine in der Regel nicht möglich sind. Melden Sie sich also rechtzeitig an: Telefon 08370/325482, Mobil 01520/1733021. Nutzen Sie bitte gerne den Anrufbeantworter/Mailbox. Fax 08370/325475, E-Mail: [Beratung-Rentenversicherung@e-mail.de](mailto:Beratung-Rentenversicherung@e-mail.de).

### Tipp zum Thema Wasserverbrauch

Um unangenehme Überraschungen bei der Verbrauchsgebührenabrechnung zu vermeiden, möchten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse dazu anhalten, das heißt am besten monatlich, Ihren Hauptwasserzähler im Keller selbst abzulesen und den Wasserverbrauch zu kontrollieren. Wenn keine Abnahme von Wasser durch Spülmaschine, Waschmaschine, Toilettenspülung oder sonstigen Entnahmestellen vorliegt, muss das Zählwerk stillstehen.

Die häufigste Ursache für Wasserverlustmengen sind Undichtigkeiten an WC-Spülkästen und den Überdruckventilen für die Warmwasseraufbereitung. Regelmäßige Kontrolle hilft Geld und Ressourcen sparen! Beim Vergleich der monatlichen Ablesstände können Sie Unregelmäßigkeiten schnell erkennen und entsprechende Gegenmaßnahmen einleiten.

Wir verweisen hierzu auf unsere Wasserabgabe- und Entwässerungssatzung mit den jeweiligen Beitrags- und Gebührensatzungen, wonach entstandene Schäden und Verluste nach der Zählereinrichtung der jeweilige Grundstückseigentümer zu tragen hat.

**Fundamt:** Ein Turnbeutel (Fundort: Marktplatz) wurde abgegeben.

  
Bürgermeister